

Als Schwerpunktlinik bewertet

Orthopädische Rheumatologie an der Klinik Oberammergau zertifiziert

Oberammergau – Die Abteilung für Orthopädische Rheumatologie an der Klinik Oberammergau ist seit diesem Jahr als Schwerpunktlinik für operative Orthopädische Rheumatologie bewertet. Die Auditierung erfolgte durch die Deutsche Gesellschaft für Orthopädische Rheumatologie e.V. und bestätigt das umfassende operative Leistungsspektrum der Abteilung, die von Dr. med. Martin Arbogast geleitet wird.

Die Versorgung von Patienten mit rheumatischen Erkrankungen erfordert die interdisziplinäre Zusammenarbeit verschiedener Berufsgruppen. Hierbei stellen Orthopädische Rheumatologen gemeinsam mit den auf rheumatologische Erkrankungen spezialisierten Internisten, Physiotherapeuten, Ergotherapeuten und Sozialarbeitern einen wichtigen Teil

des Therapieplans dar, welcher fachübergreifend den wechselnden Krankheitsumständen angepasst wird.

Die Orthopädische Rheumatologie im Speziellen befasst sich hierbei mit der Behandlung und Auswirkung rheumatischer Erkrankungen auf den Stütz- und Bewegungsapparat. Neben den zahlreichen konservativen Behandlungsansätzen, der medikamentösen und physikalischen Therapie sind vor allem gelenkerhaltende und gelenkersetzende Operationen ein Schwerpunkt der Therapie.

Erfahrungsgemäß profitieren Patienten von einer operativen Behandlung in ausgewiesenen Zentren, die auf die Versorgung bestimmter Krankheitsbilder spezialisiert sind. Die Abteilung für Orthopädische Rheumatologie, welche seit Jahrzehnten eine Expertise in der nichtope-



Dr. Martin Arbogast freut sich.

Foto: Klinik Oberammergau

rativen und operativen Behandlung rheumatischer Erkrankungen besitzt, wurde nun von der Deutschen Gesellschaft für Orthopädische Rheumatologie als Schwerpunktlinik für operative Orthopädische Rheumatologie auditiert. In diesen Spezialzentren liegt eine große Expertise in der operativen Versorgung rheumatischer Erkrankungen vor, so dass Patienten von der großen medizinischen und insbesondere operativen Erfahrung innerhalb der Abteilung für Orthopädische Rheumatologie profitieren können.

Bundesweit existieren bislang fünf derartige Spezialzentren für operative Orthopädische Rheumatologie. Die Abteilung für Orthopädische Rheumatologie an der Klinik Oberammergau ist neben Erlangen nun die zweite derartige Schwerpunktlinik in Bayern.

kb

Kreisboote 02.08.2017